

Keine Angst vor Bewerbungen

Wie bereite ich mich auf eine Bewerbung vor und
welche neuen Wege gibt es?

Annette Höinghaus

**8 – 10 Millionen Menschen
in Deutschland haben
eine Legasthenie und/oder Dyskalkulie,
d. h. ca. **jeder 10. Bundesbürger**
ist betroffen!**



Kann man mit einer Legasthenie oder
Dyskalkulie jeden Beruf ergreifen?



JA !!!

... wenn er zu einem passt!

Stärken sind entscheidend!
Nachteilsausgleich?

Legasthenie oder Dyskalkulie bedeuten keine Einschränkung der fachlichen Kompetenz!

- Menschen mit Legasthenie oder Dyskalkulie finden sich in allen Berufen
- Nachteilsausgleiche und technische Hilfsmittel kompensieren Beeinträchtigungen meist sehr gut
- Dank **KI** können ebenfalls viele Barrieren abgebaut werden

Menschen mit einer Legasthenie oder Dyskalkulie müssen sich nicht verstecken. Sie haben wertvolle Potenziale, um den Fachkräftemangel auszugleichen.

Wichtig: Man muss seine Stärken kennen und diese auch aufzeigen!

Prof. Dr. Katrin Böttcher & Dr. Alexandra Merkert

Herausgeberinnen des Sammelbands zum Thema

Neurodiversität und Legasthenie in Bildung und Beruf: Herausforderungen verstehen, Ressourcen nutzen, Potenziale entfalten

Über 30 Autoren helfen, ein umfassendes Verständnis für Legasthenie zu schaffen und Lösungen für bestehende Barrieren aufzuzeigen.

Kostenfreier Download

[Neurodiversität und Legasthenie in Bildung und Beruf - 978-3-7560-3371-3 | Nomos](#)

Der BVL bietet auf seiner Homepage den Sammelband **auch mit Vorlesefunktion** an [ReadSpeaker® docReader™](#)

Legasthenie im Betrieb – Ein Praxisratgeber zur Integration in Unternehmen

Prof. Dr. Timo Lorenz, Juniorprofessor für Arbeits- und Organisationspsychologie an der MSB Medical School Berlin und Jannik Schneider, wissenschaftlicher Mitarbeiter beim Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft & Organisation haben einen Praxisratgeber Legasthenie im Betrieb verfasst, der kostenfrei online zum Download bereitsteht

[Legasthenie im Betrieb: Ein Praxisratgeber zur Integration in Unternehmen - Nomos eLibrary](#)

Ich bin nicht dumm!*

* Ich habe Legasthenie.

Legasthenie ist eine ausgeprägte und schwerwiegende Störung beim Erlernen des Lesens und / oder der Rechtschreibung, die in Besonderheiten von Hirnfunktionen begründet ist. Diese Teilleistungsstörung ist veranlagt und ist weder die Folge unzureichenden Schulunterrichts, mangelnder Intelligenz oder fehlender Lernbereitschaft noch irgendwelcher sonstigen körperlichen, neurologischen oder psychischen Erkrankungen.

Unterstützt chronisch Kranke Kommilitonen auf Ihrem Weg durch das Studium.

Wettbewerb Studentenwerk
Katharina Weiss
Ich bin nicht dumm ...



Was ist bei Bewerbungen
zu beachten?

Legasthenie oder Dyskalkulie bedeuten keine Einschränkung der fachlichen Kompetenz !!!

- Stärken sollten besonders herausgearbeitet werden
- Bei Eignungstests sollte vorab bekannt gegeben werden, dass eine Legasthenie oder Dyskalkulie besteht und man einen Nachteilsausgleich benötigt
- Man muss im Bewerbungsschreiben oder im Gespräch nicht auf Legasthenie oder Dyskalkulie hinweisen!
- Ein Hinweis auf die Legasthenie sollte z. B. dann im Bewerbungsgespräch erfolgen, wenn der Beruf eine hohe Schreibkompetenz erfordert

- Leidenschaft zeigen - warum soll es gerade dieser Beruf sein!
- Sich seiner Stärken bewusst sein
- Kompetenzprofil anfertigen
- Viele Praktika absolvieren, um einen Beruf besser einschätzen zu können und zu sehen, ob der Beruf zu einem passt.
- Neue Bewerbungsformen nutzen (Speed-Dating ...)

- Netzwerke nutzen, Messen besuchen ...
- Aufzeigen, wie man seine „Schwächen“ kompensiert
- Sicherheit vermitteln, dass man den Weg erfolgreich gehen kann
- Neugierde zeigen, vorher Fragen aufschreiben, die einem wichtig sind
- Bewerbungsgespräche trainieren

Wichtig:

An sich selber glauben und keine Zweifel haben!



Neue Formen der Bewerbung

Klassische vs moderne Bewerbung

- Bewerbungsmappen werden oftmals nicht mehr gefordert
- Lebensläufe werden moderner und informativer gestaltet
- Meist erfolgt die Bewerbung über
 - Online-Portale
 - Social Media
 - kreative Formate

Digitalisierung von Bewerbungsprozessen

- Bewerbungen per Klick (LinkedIn, Indeed, StepStone)
- KI-gestützte Bewerbungsprozesse
- Automatisierte Vorauswahl und Matching-Systeme

Social Media als Karriereplattform

- LinkedIn, XING, Instagram & TikTok als Bewerbungsbühne
- „Personal Branding“: Online-Profil als Visitenkarte
- ...

Neue Bewerbungsformate

- Videobewerbung 

Beispiel: 60-Sekunden-Videovorstellung

- Bewerbung per Website oder Portfolio 
 - Zusammenstellen von persönlichen Arbeiten
 - Gerade in Kreativ-Jobs sehr wichtig
- Interaktive PDF oder Präsentation 
- ...

KI nutzen

- KI hilft bei Anschreiben (z. B. ChatGPT 😊)
- Bewerbungstests & Simulationen
- Chancen & Risiken: Authentizität bewahren!

!!! Bleib Du selbst !!!

- ...

Deine Persönlichkeit ist gefragt

- Arbeitgeber achten auf Motivation & Teamfähigkeit
- Storytelling in der Bewerbung: „Was mich antreibt“
- Suche Beispiele für eine gute Selbstpräsentation
- ...

Nutze YouTube-Tutorials

Zu Themen wie z. B.

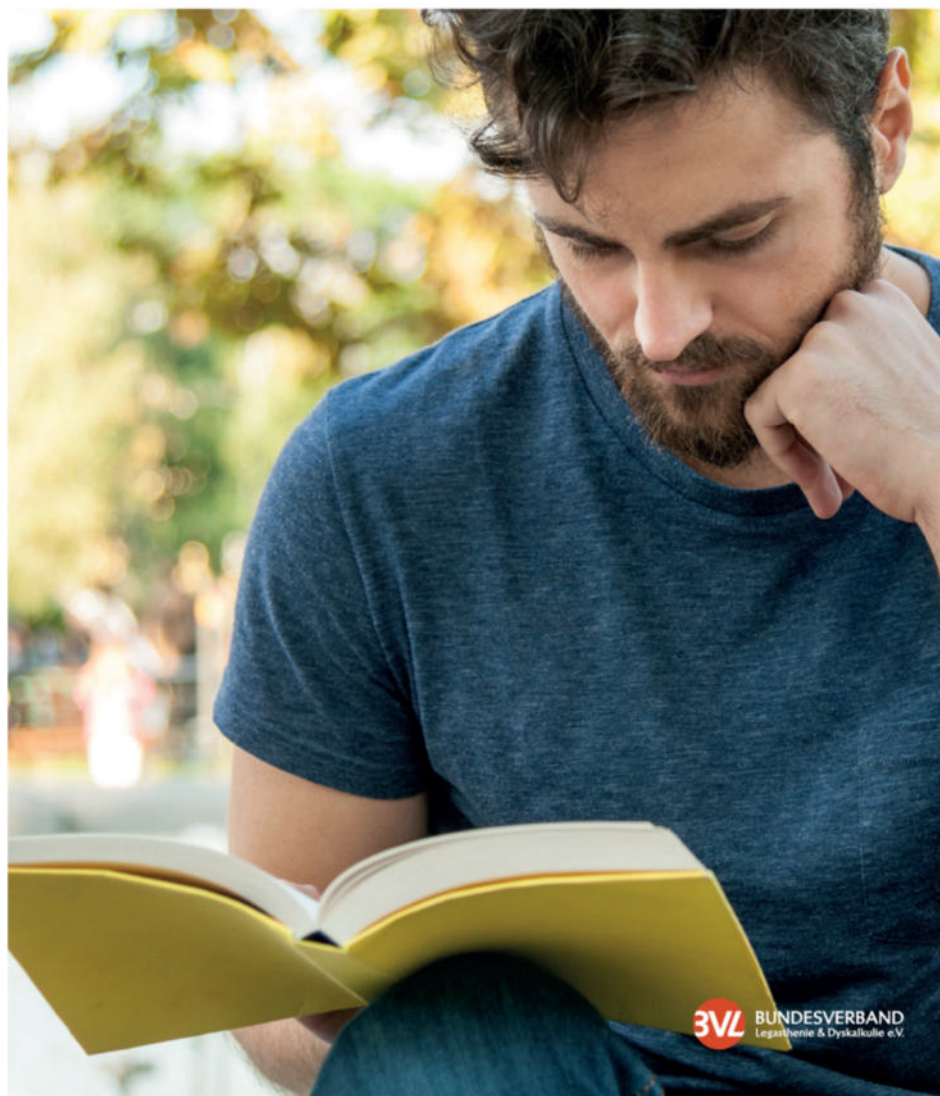
- Was gehört in einen Lebenslauf?
- Wie gestalte ich meinen Lebenslauf?
 - z. B. mit Canva
- Bewerbungsgespräche führen
- Erstellen eines Online-Profiles
- ...

1. Auflage 2018



Legasthenie und Dyskalkulie im Erwachsenenalter

Ratgeber für Jugendliche und Erwachsene mit einer Legasthenie
oder Dyskalkulie





Bundesverband
Legasthenie und Dyskalkulie e.V.
c/o EZB
Blumenweg 9
53902 Bad Münstereifel

beratung@bvl-legasthenie.de
www.bvl-legasthenie.de

Kontakt Referentin
Annette Höinghaus
Tel. 04193 – 965604
hoeinghaus@bvl-legasthenie.de